

Im Dorfgebiet von Bischweier wird durch den Abriss eines Gebäudes und die Größe der hinteren Grundstücke möglich, die vordere Straßenbebauung neu zu gestalten und eine kleine Erschließungsstraße in den Innenbereich zu führen. Insgesamt wird durch die Neuplanung Platz für sechs neue Wohnhäuser geschaffen. Ein 3D-Modell visualisiert das neue kleine "Viertel".

Unser Büro ist davon überzeugt, dass solche Planungen in Zukunft für Gemeinden ein großes Potential bergen. Die Ausweisung von Neubaugebieten wird in Zukunft seltener, bestehende Bebauungen sind für einzelne Interessenten oft zu groß und damit nicht bezahlbar. Zudem ist die 2.-Reihebebauung oftmals nicht optimal erschließbar.

Solche Kleinstrukturen erlauben eine behutsame Verdichtung in den Innenbereichen. Städteplanung und Architektur sind eng miteinander verbunden und Kommunen können der Peripheriebebauung und dem Leerstand in der Dorfmitte entgegenwirken.

Städtebauliche Planung
Neugestaltung und Überplanung
eines Bereiches im Dorfkern
Baujahr ab 2013

